

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 25 (1947)

Heft: 9

Rubrik: Aus unsren Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Monographie des espèces européenne du genre Lentinus Fr. Von Dr. Albert Pilat. 36 Seiten, 31 Tafeln mit Photographien, 16,5 × 24 cm, geheftet. Prag 1946. Preis ca. Fr. 6.—.

Vom «Atlas des champignons de l'Europe» erschien nach längerem Intervall diese bereits 1942 abgeschlossene Monographie als Band V. Die Darstellung folgt den früheren Bänden und verweilt insbesondere auch bei den mikroskopischen Einzelheiten. Für die Untersuchungen konnte der Verfasser auch die wichtigsten Herbarien benützen. Von über einem Hundert Arten, welche die Literatur aufweist, hielt er schließlich nur deren neun für gut; die übrigen sind synonym oder zweifelhaft. Neue Arten werden keine aufgestellt. Die Gattung *Lentinellus* Karst. wird mit stichhaltiger Begründung als bloße Sektion aufgenommen. Die vorzügliche Monographie bereinigt die Gattung *Lentinus* in sehr glücklicher Weise.

(Bestellungen sind an den Verband, Winterthur, zu richten.)

Zu verkaufen: Konrad et Maublanc, Révision des Hyménomycètes de France, Paris 1924–1937. Schlußband von Icones selectae Fungorum. Anfragen sind an die Redaktion zu richten.

Reinhard Külling 90 jährig

Am 15. Juni vollendete unser Ehrenmitglied und früherer Präsident

REINHARD KÜLLING

sein 90. Altersjahr. Als Gründer des Pilzvereins Bern hat der Jubilar jahrzehntlang am Aufbau tatkräftig mitgewirkt und je und je sein Interesse an der Pilzkunde dargetan. Nur selten fehlt Papa Külling an unseren Anlässen, wo er zur großen Freude der Mitglieder seine humorvollen und gesangsfreudigen Produktionen zum Besten gibt. Unserem noch körperlich und geistig rüstigen Senior wünschen seine vielen Freunde Gesundheit und einen sorgenlosen Lebensabend im nächsten Dezennium.

H. D.

A U S U N S E R N V E R B A N D S V E R E I N E N

Bericht über das Gütschtreffen der oheraargauisch-emmenthalischen Vereine vom 13. Juli 1947

Nachdem am Samstag zuvor noch recht zweifelhaftes Wetter war, hat sich die durchführende Sektion Lotzwil doch entschlossen, das Treffen abzuhalten. Sämtliche Sektionen waren orientiert worden, daß bei zweifelhafter Witterung Telephon 11 angefragt werden konnte über deren Durchführung.

Ein wundervoller Morgen mit glühender Sonne schien uns entgegen, als wir uns dem Treffpunkt näherten. Bald nachher stand das Hundertliter-Kessi über loderndem Feuer, und stramm wurde gearbeitet, um die hungernden Gesellen, welche von allen Seiten herströmen sollten, mit einer guten Erbssuppe zu nähren. Rasch ging die Zeit vorbei und bald gegen elf Uhr erschienen die ersten Gäste aus Burgdorf und Oberburg, denen sich bald die Huttwiler und Wynauer noch anschlossen, und was das Schöne war, viele kamen mit der ganzen Familie und verlebten hier im Kreise der Pilzler einen schönen Sonntag. Besonderen Dank möchte ich hier den alten Kämpen aussprechen, unter denen wir den uns allen bekannten und immer jungen Zaugg aus Burgdorf besonders begrüßen durften. Mit etwas Verspätung auf das Programm begrüßte der Lotzwiler Präsident Fritz Trachsel alle Anwesenden aufs herzlichste und gab mit Bedauern bekannt, daß von den Sektionen Herzogenbuchsee (entschuldigt) und Wangen kein einziges Mitglied anwesend sei, und auch die Wynauer wie übrigens alle andern Vereine nur mit geringer Mitgliederzahl erschienen seien. Inzwischen wurde der Pfannendeckel etliche Male gelüftet und ein herrlicher Duft entströmte dem Kessel, gefüllt mit der Erbssuppe und vollgespickt von dampfenden Gnagi. «Herrlich!» tönte es von allen Seiten.

Leider konnte dann der vorgesehene Wettbewerb infolge großer Trockenheit nicht durchgeführt werden. Jedoch lagen einige Exemplare verschiedener Pilze vor, welche vom Pilzbestimmer der Sektion Oberburg, Herr Iseli, eingehend und gewissenhaft erklärt wurden; auch ihm noch beson-

deren Dank dafür. Wenn es auch nicht allzu viele Pilze gab, so verlief die Tagung für alle Anwesenden zur vollen Zufriedenheit und das kameradschaftliche Zusammensein festigte sich. Das Treffen für 1948 wurde der Sektion Burgdorf, welche eigentlich die Initiantin war, übertragen. Wir wollen gerne hoffen, daß es dann mehr Pilze gibt und die Tagung noch viel schöner und interessanter wird. Gegen vier Uhr wurde aufgebrochen, und gemeinsam marschierte das Pilzervölklein, das leicht ein Volk hätte sein können, Richtung Lindenholz, wo nach einem kurzen Halt bei unserem Festwirt Bürki Abschied genommen wurde. «Es war schön!» und «Auf Wiedersehen!» hörte man von allen Seiten.

Und nun noch ein Wort an die Säumigen. Der Schreiber dieser Zeilen liebt die Pilze und ist vielleicht auch ein Fanatiker. Er ist sich der Tatsache bewußt, daß Mitglieder, nicht nur bei uns, sondern auch in andern Vereinen, sehr vielseitig beansprucht werden. Hingegen dürfte von jedem Mitglied wenigstens ein Funken Pflichtgefühl dem Verein gegenüber erwartet werden, wenn die Aufforderung ergeht, an einem fast kostenlosen Treffen teilzunehmen. Unsere Vereinsfunktionäre geben sich alle Mühe, das Schifflein gut zu steuern. Nichts ist für sie deprimierender als das Ignorieren ihrer Aufrufe und Weisungen. Das mögen sich alle, die es angeht, einmal merken. Allen Beteiligten sei hier nochmals der beste Dank ausgesprochen. Auf Wiedersehen im Jahre 1948 bei den Burgdorfern!

am.

VEREINSMITTEILUNGEN

VAPKO

Schweizerische
Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane
Association des organes officiels de contrôle
des champignons de la Suisse

19. Versammlung der Vertreter der amtlichen Pilzkontrollstellen der Schweiz in Lugano, Sonntag, 12. Oktober 1947, um 10 Uhr, im Municipio (Rathaus).

Das detaillierte Programm mit allen nötigen Angaben in bezug auf Quartier, Veranstaltungen usw. wird jeder Pilzkontrollstelle zugestellt.

19^e Assemblée des délégués des Organes officiels de contrôle des champignons de la Suisse à Lugano, dimanche, le 12 octobre 1947, à 10 heures au Municipio (Hôtel de Ville).

Le programme détaillé contenant toutes indications concernant les manifestations, logement etc. sera envoyé à chaque office de contrôle.

Pour le Comité:

Le Président: Dr A. Farine, Bienn

Biel - Bienne

Wegen des trockenen Wetters ist unsere Pilzausstellung vom 14. September abgesagt worden.

Par suite de la sécheresse persistante, notre exposition de champignons du 14 septembre n'aura pas lieu.

Burgdorf

Pilzausstellung: Die Filzausstellung muß infolge der herrschenden Trockenheit auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Ein eventueller neuer Termin wird durch Zirkular bekanntgegeben werden.

Monatsversammlung: Montag, 29. September, 20 Uhr, im Restaurant «Hofstatt», Burgdorf.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 22. September, 20 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz», Chur.

Nächste Exkursion: Sonntag, 5 Oktober. nach Bonaduz-Sculms. Abfahrt mit RhB um 7.20 Uhr nach Bonaduz. Rückkehr nach Überinkunft. Ganztägige Exkursion mit Rucksackverpflegung.

Dietikon

Die Pilzausstellung vom 27. und 28. September erfordert die Mitarbeit aller. Sollte die Ausstellung wegen Trockenheit dahinfallen, findet die nächste Monatsversammlung Samstag, 27. September, 19 Uhr, auf dem Altberg statt, nur bei gutem Wetter; bei schlechtem Wetter im Restaurant «Post», 20 Uhr.

Horgen

Monatsversammlung: Montag, 29. September, 20 Uhr, im kleinen Saal des Restaurants «Schützenhaus».

Sämtliche Exkursionen müssen der Trockenheit wegen annulliert werden. Allfällige Durchführungen werden in den beiden «Anzeigern» bekanntgegeben.

Huttwil

Pilzausstellung: Sonntag, 28. September, sofern das Wetter mithilft.

Exkursion: Sonntag, 5. Oktober nach Blattenberg-Schmidwald. Sammlung beim Altersheim um 12 Uhr.

Männedorf

Am 22. September, 20.15 Uhr, findet unsere ordentliche *Quartalversammlung* im Restaurant «Bahnhof-Post» in Männedorf statt. Orientierung und Arbeitsverteilung für die Pilzausstellung am 27. und 28. September im Restaurant «Sternen», Meilen. Die neuen Pilztafeln, Bd. 3, sind erschienen und bei unserem Bibliothekar W. Böschenstein, Lehrer, Männedorf, erhältlich. Wir erwarten, daß jedes Mitglied sich solche anschafft.

Oberburg

Infolge der anhaltenden Trockenheit wurde unsere *Pilzausstellung* vom 7. September auf den 12. Oktober verschoben.

Jahresbeiträge sind bis Ende September beim Kassier zu bezahlen; nachher erfolgt Einzug per Nachnahme.

An den *Bestimmungsabenden*, jeweilen Montag, um 20 Uhr, im Restaurant «Löwen» erwarten wir noch zahlreichere Beteiligung.

St. Gallen

Die *Exkursion* nach Schwarzenberg-Vermol ob Mels, vom 20./21. September, findet nur bei genügender Beteiligung statt. Anmeldungen können am Stammtisch im «Grünen Baum», Thea-

terplatz, gemacht werden, wo auch die näheren Angaben zu erfahren sind.

5. Oktober: Wiederholung der *Hirschberg-Exkursion*, zusammen mit der Sektion Altstätten. Abfahrt ab Gaiser Bahnhof mit dem ersten Zug nach 6 Uhr (neuer Fahrplan!).

12. Oktober: *Exkursion* in den Raum Egelsee-Littenheid bei Wil. Abfahrt ab St. Gallen HB um 6.40 Uhr. Rucksackverpflegung. Rückfahrt nach Übereinkunft.

Zürich

28. September: *Pilzexkursion* in den Klotenerwald. Abmarsch ab Restaurant «Löwen», Glattbrugg, 7.45 Uhr. Tagestour, Rucksackverpflegung. Veloeinstellmöglichkeit. Autobusverbindung Tramendstation Seebach bis Glattbrugg. Mittagsrast Restaurant «Rosen-garten», Dietlikon. Leiter: C. Hasler.

6. Oktober: *Monatsversammlung* im Vereinslokal. Beginn 20 Uhr. Anschließend Pilzbestimmung.

12. Oktober: *Pilzexkursion* nach der Egg (Nordseite) bis Rümikon. Oerlikon SBB ab 8.23 Uhr bis Schöfflisdorf. Tagestour, Rucksackverpflegung, *Trunksame mitnehmen*. Zvierihalt zirka 15 Uhr in Rümikon (bekannt für Fischessen). Leiter: H. Glauser. Anmeldungen für Kollektivbillett Samstag, 11. Oktober, 19–21 Uhr, Tel. Nr. 91 73 90 oder 30 Minuten vor Zugsabfahrt am Schalter.

Jeden Montagabend *Pilzbestimmungen mit Referat*. Pilzfunde mitbringen. Adressänderungen unbedingt dem Präsidenten mitteilen.

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Bremgarten (Aargau) Gasthaus zum «Hirschen». Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher Empfehlung **J. Conia**, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum «Sihlhof» bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des Pilzvereins. **Karl Bayer.**

Dietlikon Restaurant zum «Rosengarten». Kalte und warme Speisen.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «Neueck». Nächste Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. **Familie Moser-Hunziker**, Haldenstraße.

Glattbrugg «Löwen». Hier ist man gut und preiswert. **O. Rief-Keller**, Mitglied.

A.Z.

Bern 18

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

Bücher

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

- | | |
|----------------------------|---|
| 1. Verband | Schweiz. Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III (im Druck) |
| 2. Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons |
| 3. Nüesch | Die Trichterlinge (Monographie) |
| 4. Kern | Die Röhrlinge (Monographie) |
| 5. Walty | Russula (Monographie) |
| 6. Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| 7. Lange | Flora Agaricina Danica |
| 8. Bresadola | Iconographia Mycologica, 1250 Farbtafeln
Funghi Mangerecci e Velenosi, 2 Bände |
| 9. Gilbert | Amanitaceae, Supplement zur Iconographia Mycologica von Bresadola, 3 Fasc., 73 Farbtafeln |
| 10. Kavina et Pilat | Atlas des champignons de l'Europe |
| 11. Maublanc | Les champignons de France, 2 Bände |

Der lange erwartete **Band III** der **Schweizer Pilztafeln** erscheint Ende Juli; gleichzeitig werden Band I und II in französischer Ausgabe unter dem Titel «**Planches Suisses de Champignons**» herausgegeben. Bestellungen erbeten an

**Verband schweizer. Vereine für Pilzkunde,
Winterthur, Grüzenstraße 8**